

Protokoll

über die 3. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Heeßen am 17.03.2022 im "Heeßer Krug"

Vorsitzender

Frank

Harmening

Mitglied

Harald
Gerhard
Rudolf
Roland
André
Heinz-Hardy
Angelika
Jan-Niklas
Jürgen
Gabriele

Bokeloh
Hasse
Wecke
Beißner
Hartmann
Hoffmann
Möhle
Schmid
Selig
Walz

Verwaltung

Marc

Schüler

Protokollführerin

Stefanie

Ruboks

Beginn: 19:00 Uhr

Öffentlicher Teil:

1	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung	
----------	---	--

Herr Bürgermeister Harmening eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder, die Zuhörer, den Pressevertreter und die Verwaltung. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

2	Genehmigung des Protokolls über die Gemeinderatssitzung am 20.01.2022	
----------	--	--

Herr Wecke bittet um Änderung unter TOP 11, Vorberatung Haushaltsplan 2022. Bei den aufgelisteten notwendigen Investitionen handelt es sich bei Punkt 2 nicht um eine Überdachung des gesamten Bouleplatzes, sondern nur um den Unterstand.

Beschluss:

Die Niederschrift über die Sitzung des Rates der Gemeinde Heeßen vom 20.01.2022 wird mit der o.g. Änderung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 1 Enthaltungen - Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

3	Bericht des Gemeindedirektors	
----------	--------------------------------------	--

Herr Schüler berichtet wie folgt:

durch die vergangenen Stürme ist es zu verschiedenen **Schäden an Bäumen** gekommen, von denen jedoch keiner der Gemeinde Heeßen gehörte.

Am Auewarderweg bei der Schule ist ein Baum umgestürzt, der bereits zerkleinert und entfernt wurde. Das beschädigte Pflaster wird in absehbarer Zeit vom Bauhof wiederhergestellt.

Ein weiterer Baum ist an der Bückeburger Straße, gegenüber des Friedhofs umgestürzt. Dieser Schaden fällt in den Zuständigkeitsbereich der Straßenmeisterei.

Westfalen Weser hat die Vergabe **Kulturpreises** ausgeschrieben. Hierbei kann der Rat Projekte, Vereine oder Initiativen vorschlagen. Für den Antrag muss es jedoch einen Ratsbeschluss geben und die Frist zur Einreichung von Wahlvorschlägen endet Ende April 2022. Die Nominierten müssen ihre Zustimmung erteilen und der Rat soll einen sogenannten Fürsprecher stellen. Von Frau Möhle wird spontan die Dorfjugend Heeßen als möglicher Preisträger vorgeschlagen. Dies findet auch die Zustimmung der übrigen Ratsmitglieder. Als Fürsprecher des Rates stellen sich Frau Möhle und Herr Hartmann zur Verfügung.

Für die Sanierung der Straße „**Im Osterfeld**“ liegt der Gemeinde ein Angebot einer Baufirma vor, die im Gegensatz zu anderen Firmen die vorhandene Deckschicht nutzen würde. Der Kostenvoranschlag beläuft sich auf 23.000,00 €.

Der **Brunnen** vor der Unterführung an der Waldstraße muss repariert werden, die Holzpfosten der Überdachung sind marode und müssen ersetzt werden.

Die Umrandung der **Boulebahn** ist zwischenzeitlich gesetzt worden, es muss nur noch Splitt auf der vorderen Bahn aufgebracht werden, so dass bald wieder beide Bahnen bespielbar sind.

Die Gemeinde Heeßen hat eine **Spende** über 500,00 € von **IGEL** erhalten. Diese wurde für die Anschaffung von Vogelhäusern und Brutkästen fast vollständig aufgebraucht.

4	Beschlussverfahren zum Jahresabschluss 2012	He 16/21-26
----------	--	----------------

Auf die ausführliche Vorlage He 16/21-26 mit Anlagen wird Bezug genommen. Herr Schüler erläutert anhand einer Präsentation eine kurze Zusammenfassung des Jahresabschlusses 2012.

Es handelt sich hierbei um den ersten Abschluss nach einer Gesetzesänderung im Rechnungswesen, die Einführung der sogenannten Doppik.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Heeßen beschließt den Jahresabschluss 2012, bestehend aus einer Ergebnisrechnung, einer Finanzrechnung, einer Bilanz und einem Anhang.

Der Rat der Gemeinde Heeßen beschließt die Bilanz zum 31.12.2012 mit einer ausgeglichenen Bilanzsumme in Aktiva und Passiva in Höhe von 4.165.503,15 €.

Das Basis-Reinvermögen wird einem Wert in Höhe von 2.383.155,73 € festgestellt. Der in der Ergebnisrechnung ausgewiesene Jahresüberschuss im ordentlichen Ergebnis in Höhe von 93.793,11 € wird gemäß § 123 NKomVG der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt. Der in der Ergebnisrechnung ausgewiesene Jahresüberschuss im außerordentlichen Ergebnis in Höhe von 1.145,00 € wird gemäß § 123 NKomVG der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zugeführt.

Dem Gemeindedirektor wird für das Haushaltsjahr 2012 uneingeschränkte Entlastung erteilt.

Der Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2012 der Gemeinde Heeßen des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Nienburg/Weser vom 26.01.2022 wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen - Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

5	Jahresabschluss 2012; Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen	He 18/21-26
----------	---	----------------

Herr Schüler erläutert die über- und außerplanmäßigen Aufwendung/Auszahlungen der Gemeinde Heeßen im Haushaltsjahr 2012. Auf die Vorlage He 18/21-26 wird Bezug genommen.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Heeßen genehmigt nachträglich die in der Anlage zur Vorlage aufgeführten über- und außerplanmäßigen Auszahlungen und Aufwendungen, soweit sie den Betrag von 2.500 € im Einzelfall überschreiten. Die sonstigen Überschreitungen werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen - Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

6	Glasfaserausbau	He 17/21-26
----------	------------------------	----------------

In der letzten Ratssitzung am 20.01.2022 wurde eine Beschlussfassung bezüglich des Kooperationsvertrages zwischen der Gemeinde Heeßen und der Deutschen Glasfaser vertagt und eine entsprechende Beratung in den nichtöffentlichen Teil verlegt. Auch in den Fraktionen wurde zwischenzeitlich über dieses Vorhaben beraten.

Es fand ein Erfahrungsaustausch mit anderen Gemeinden statt, wobei die Gemeinde Ahnsen beispielsweise von einem guten Beschwerdemanagement berichtet.

Der Rat diskutiert ausführlich und bespricht Bedenken und Vorteile eines solchen Netzausbaus.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Heeßen beschließt, den vorliegenden Kooperationsvertrag mit der Deutschen Glasfaser Wholesale GmbH abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen / 1 Nein-Stimmen / 2 Enthaltungen - Der Beschluss wird mit Mehrheit gefasst.

7	Änderung Satzung Aufwandsentschädigung	He 19/21-26
----------	---	----------------

Auf die ausführliche Vorlage He 19/21-26 wird Bezug genommen.

Durch die Digitalisierung soll eine Entlastung der Verwaltung erreicht werden. Um die erforderlichen mobilen Geräte zur Umsetzung anschaffen zu können soll den Ratsmitgliedern eine monatliche Pauschale ausgezahlt werden. Es stellt sich die Frage, in welcher Höhe diese Pauschale sein soll.

Frau Walz bittet um eine kurze Unterbrechung der Sitzung um dies in den Fraktionen zu beraten.

Die Sitzung wird von 20:10 Uhr bis 20:15 Uhr unterbrochen.

Anschließend wird darüber diskutiert, wie bei Ratsmitgliedern verfahren werden soll, die mehreren Gremien angehören. Vorherrschende Meinung im Rat ist, dass eine Doppelzahlung vermieden werden soll.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Heeßen beschließt die vorliegende 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigungen, Verdienstausschlag und Auslagenersatz.

Für die elektronische Ratsarbeit wird eine Aufwandsentschädigung in Höhe von monatlich 20,00 € gezahlt. Doppelzahlungen für Mitglieder, die auch im Samtgemeinderat sind, sind nicht vorgesehen.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 4 Enthaltungen - Der Beschluss wird mit Mehrheit gefasst.

8	Anfragen von Einwohnern	
----------	--------------------------------	--

Ein Bürger bemängelt die geplante Auszahlung einer monatlichen Pauschale unabhängig von der tatsächlichen Anzahl der stattgefundenen Sitzungen.

Herr Harmening erläutert daraufhin noch einmal, dass es sich um eine Entschädigung für die Anschaffung der notwendigen mobilen Geräte handelt.

Auf den schlechten Zustand der Gräben wird von einem anderen Bürger hingewiesen. Diese sollten mehr kontrolliert und gepflegt werden, damit bei Regen das Wasser auch abfließen kann. Herr Schüler sagt Abhilfe zu.

Die geplanten Renaturierungsmaßnahmen der Aue werden ebenfalls bemängelt, eine Reduzierung der Fließgeschwindigkeit der Aue würde nach Ansicht eines Bürgers zu weiteren Überflutungen führen. Herr Hoffmann schlägt daraufhin ein Gespräch zwischen den Initiatoren der geplanten Maßnahmen und den Bürgern vor.

9	Anfragen von Ratsmitgliedern	
----------	-------------------------------------	--

Herr Hasse fragt nach, ob dieses Jahr eine **Kinderweihnachtsfeier** stattfinden soll, soweit es die Corona-Verordnungen zulassen. Die wird vom Rat bestätigt.

Weiterhin weist er auf den schlechten Zustand der **Holzschilder** in der Gemeinde Heeßen hin und bittet darum, diese zu imprägnieren und Instand zu setzten. Herr Schüler sagt dies zu.

Ende des öffentlichen Teils: 20:35 Uhr

Sitzungsende: 20:55 Uhr

Harmening
Bürgermeister

Schüler
Gemeindedirektor

Ruboks
Protokollführerin